

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich.

Er enthält u.a. die amtlichen Mitteilungen der Stadt Großröhrsdorf mit den Ortsteilen Kleinröhrsdorf, Bretinig und Hauswalde.

20. Jahrgang

18. September 2026

Nummer 38

Großprojekt Ersatzneubau: Die neue Sporthalle nimmt sichtbare Formen an

Der Ersatzneubau der neuen Sporthalle am Rödertalstadion schreitet spürbar voran. Wer in diesen Tagen einen Blick auf das Baugelände wirft, erkennt sofort, dass sich das Gesicht der Baustelle grundlegend verändert hat. Über den Sommer ist hier mit Hochdruck gearbeitet worden, sodass die künftige Sportstätte immer deutlicher Konturen annimmt.



Der Rohbau ist voll im Gange. Das Außenmauerwerk und die massiven Betonstützen, welche dem Gebäude seine Stabilität verleihen, stehen. Ein wichtiger Meilenstein der letzten Wochen war das Betonieren der Ringgurte, die später als stabiles Auflager für die mächtigen Dachbinder dienen werden. Parallel dazu wurden bereits die Betondecken über den angrenzenden Nebenräumen hergestellt, in denen später Umkleiden, Sanitäranlagen und Geräteräume untergebracht werden.

Obwohl die Baustelle summt wie ein Bienenkorb, ist derzeit noch kein einzelnes Gewerk komplett fertiggestellt. Das liegt in der Natur der Sache, da sich die unterschiedlichen Bauphasen eng überschneiden. Aktuell teilen sich die Tiefbauer, die Rohbauer, Spezialisten für die Geothermie sowie die Eisenflechter das Areal.

Ein Bauvorhaben dieser Größenordnung läuft selten ohne Hindernisse ab. In den vergangenen Wochen mussten die Verantwortlichen gleich gegen mehrere Herausforderungen ankämpfen. „Eine der größten Aufgaben war die logistische Koordination und die Durchsetzung der Termintreue der einzelnen Gewerke, um einen möglichst reibungsarmen Bauablauf zu garantieren.“ so erklärt Bauingenieur Thomas Schöne, Projektsteuerer für das gesamte Bauvorhaben.

Zusätzlich machte das Wetter den Bauarbeitern einen Strich durch die Rechnung: Die anhaltend heiße Sommerwitterung führte dazu, dass zeitweise kein Beton gegossen werden konnte. An manchen Tagen musste sogar auf vorgekühlten Beton zurückgegriffen werden, damit das Material nicht zu schnell abbindet und Risse bildet. Erschwert wurde die

Situation durch weltweite Lieferschwierigkeiten bei spezifischen Baumaterialien und dringend benötigten Einbauteilen.

Diese Faktoren sind auch der Grund dafür, dass das Vorhaben rund einen Monat hinter dem Zeitplan liegt. Dies ist jedoch ein handhabbares Szenario, das das Gesamtprojekt nicht gefährdet. Die Ausschreibungen und Vergaben sind zu 85 % abgeschlossen. Derzeit gibt es noch keine größeren Baukostenabweichungen zur Kalkulation.



Als nächstes starten die Tiefenbohrungen für die Geothermie, mit der die Turnhalle künftig nachhaltig und umweltfreundlich beheizt werden soll. Bereits Ende September beginnen zudem die Abdichtungsarbeiten auf den flachen Decken der Nebenräume. Das optische Highlight folgt dann Mitte Oktober: „Dann werden die gigantischen, 26 Meter langen Dachbinder angeliefert und per Kran montiert.“ informiert Thomas Schöne. Sobald diese logistische Meisterleistung vollbracht ist und das Dach vollständig abgedichtet wurde, kann der Innenausbau starten. Läuft alles nach Plan und spielt das Wetter mit, werden die Handwerker im November die Arbeiten im Inneren der Halle aufnehmen können. Der Traum von der modernen Sportstätte rückt damit Schritt für Schritt näher.

Das Bauvorhaben wird mit 3,263 Millionen Euro aus dem „Bundesprogramm Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur (SJK)“ gefördert.



Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen

Sanierung
kommunaler Einrichtungen
Sport · Jugend · Kultur

14. Tag der Ausbildung

9 - 15 Uhr für Schulen

ab 15 Uhr Elternsprechstunde

(Jugendliche und/oder Eltern)

Freier Eintritt



SCAN ME

14. TAG DER
AUSBILDUNG
23.09.2026

Stadtverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 ☎ **035952.2830**
 Fax 035952.28350
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de
 Internet www.grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten

Montag	08:30 – 12:00 Uhr
Dienstag	08:30 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08:30 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Freitag	08:30 – 12:00 Uhr

Bürgerpolizist ☎ **035952.3830**
 Donnerstag 16:00 – 18:00 Uhr und nach tel. Vereinbarung

Bereitschaft - Notfalldienste

Gasstörung	03 51 50 17 888 0	SachsenNetze HS.HD GmbH
Stromstörung	03 51 50 17 888 1	SachsenNetze HS.HD GmbH
Trinkwasser	0 35 94-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr) 112

Krankentransport und

Kassenärztlicher Notfalldienst 03571 - 19222

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

(die angegebenen Uhrzeiten gelten jeweils bis zum nächsten Wochentag)

Montag, Dienstag und Donnerstag: 19 – 7 Uhr

Mittwoch: 14 – 7 Uhr

Freitag: von 14 Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

Samstag/Sonntag: rund um die Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

Leitstelle Feuerwehr 03571 - 19296

Polizeirevier Kamenz 03578 - 3520

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

Sprechstunde: Sonnabend 9.00 – 11.00 Uhr & Sonntag 9.00 – 11.00 Uhr

Rufbereitschaft: jeweils von 7.00 Uhr bis 7.00 Uhr des nächsten Tages

Weitere Informationen unter:

<https://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/qrcode/notdienstsuche>



Über diesen QR-Code oder Link kann die nächstgelegene Notdienstpraxis jederzeit mit dem Smartphone oder Computer in Echtzeit gefunden werden:

Apothekenbereitschaft

Notdienstbereitschaft
8 – 8 Uhr des nächsten Tages

18.09.	Marlen-Apo.	Elstra, Parkgasse 2	035793-830
19.09.	Elefanten Apo.	Großröhrsdorf, Mühlstr. 1	035952-58915
20.09.	Apo. am Forst	Kamenz, Willy-Muhle-Str. 32	03578-318020
21.09.	St.-Seb.-Apo.	Panschwitz-Kuckau, Mittelweg 5	035796-97311
	Linden-Apo.	Langebrück, Liegauer Str. 6	035201-70011
22.09.	Stadt-Apo.	Großröhrsdorf, W.-Rathenau-Str. 3	035952-33031
23.09.	Hirsch-Apo.	Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str. 7	035205-54236
24.09.	Arnoldis-Apo.	Arnsdorf, Niederstraße 14	035200-256-0
	Ahorn-Apo.	Schweinitz, Schulstr. 2	035797-73796
25.09.	Löwen-Apo.	Pulsnitz, J.-Kühn-Platz 17	035955-72336

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Zentrale Notrufnummer für die Kleintiere: 01805 84 37 36
Besitzer von landwirtschaftlichen Nutztieren erfragen den Notdienst bitte bei ihrem Hoftierarzt.

Stadtnachrichten

Information zu einer öffentlichen Sitzung

Die 22. Sitzung des Ortschaftsrates Brettnig-Hauswalde findet

am Donnerstag, 24.09.2026 um 19:30 Uhr
im Mehrzweckraum Bürgerhaus „Alte Schule“ Hauswalde,
01900 Großröhrsdorf, Krohnenbergstraße 4

statt.

Dazu darf ich Sie herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Bestätigung der Niederschriften der Sitzungen vom 21.05.2026 und 25.06.2026
2. Bürgeranfragen
3. 2. Vorberatung zum Antrag auf Prüfung einer unentgeltlichen oder vergünstigten Nutzung der Hofescheune und des Hofeparkes für Vereine und ehrenamtliche Organisationen
4. Informationen des Ortsvorstehers
5. Anfragen der Ortschaftsräte

Es schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an.

Reinhard Marz
 Ortsvorsteher

Information über geplante Vorarbeiten für: Den Netzausbau der Elbe-Oberlausitz Leitung

Neubau einer 380-kV-Höchstspannungsfreileitung
Altwilschdorf – Schmölln
in der Gemeinde Großröhrsdorf vom 30.09.26 – 18.12.26

Vorarbeiten

Als Vorhabenträger der Elbe-Oberlausitz Leitung beginnt 50Hertz im Rahmen des Genehmigungsverfahrens demnächst mit Voruntersuchungen. Die Arbeiten dienen dazu, genaue Kenntnisse über die jeweils vorhandene Bodenbeschaffenheit (physikalische und chemische Eigenschaften des Bodens) und mögliche Kampfmittelbelastungen der für die möglichen Maststandorte relevanten Flächen zu gewinnen. Die mithilfe der Vorarbeiten gewonnenen Daten und deren fachliche Bewertung fließen in den Abwägungsprozess zur Findung des konkreten Leitungsverlaufs ein. Mit den geplanten Untersuchungen ist noch keine Festlegung für einen Leitungsverlauf verbunden. Der konkrete Leitungsverlauf wird erst nach Abschluss des Planfeststellungsverfahrens durch den Planfeststellungsbeschluss verbindlich festgestellt.

Die Untersuchungen finden in unterschiedlichen Bereichen der geplanten 380-kV-Höchstspannungsfreileitung Elbe-Oberlausitz-Leitung Abschnitt Ost statt.

Voraussichtlich werden in der Gemeinde Großröhrsdorf folgende Arbeiten durchgeführt:

- Vermessung und vorübergehendes Setzen von Markierungszeichen
- Kampfmittelsondierung und gegebenenfalls Kampfmittelbergung
- Bodenaufschlüsse (Bohrungen und Sondierungen)

Hiermit erfolgt die separate Ankündigung von Bodenaufschlüssen durch Bohrungen im Rahmen der Baugrunduntersuchungen.

Zeitraum

Die Maßnahmen in der Gemeinde Großröhrsdorf beginnen voraussichtlich ab dem 30.09.26 und enden spätestens am 18.12.26. Der zeitliche Ablauf der Maßnahmen hängt von äußeren Umständen ab, zum Beispiel von örtlichen Gegebenheiten sowie den Boden- und Witterungsverhältnissen.

Art und Dauer der Inanspruchnahme

Für die Baugrunduntersuchungen ist es erforderlich, dass die Mitarbeiter der von 50Hertz beauftragten Firmen die betroffenen Grundstücke zeitweilig betreten sowie land- und forstwirtschaftliche Wege befahren. Darüber hinaus wird es auch erforderlich sein, Flächen vorübergehend zu nutzen, zum Beispiel um erforderliche Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge und Materialien abzustellen sowie an- und abzutransportieren. Es

Stadtnachrichten

wird sichergestellt, dass die Anfahrt zu den Bohrpunkten über den kürzesten Weg mit den geringsten Beeinträchtigungen und Auswirkungen für den Eigentümer bzw. Bewirtschafter erfolgt. Bei sehr ungünstigen Witterungs- und Bodenverhältnissen im Untersuchungszeitraum kann es zum Zwecke des Bodenschutzes im Einzelfall erforderlich werden, die Zuwegungen zu den Untersuchungsstellen durch Maßnahmen des Wegebbaus (z. B. Legen von Druckverteilungsplatten) vorzubereiten. Bei allen Maßnahmen achten 50Hertz und die beauftragten Firmen darauf, etwaige Beeinträchtigungen der betroffenen Grundstücke so gering wie möglich zu halten.

Die schwere Rammsondierung und die Kleinrammbohrung dauern voraussichtlich wenige Stunden, während für die Rotationskernbohrung jeweils ein bis drei Tage zu erwarten sind. Die Untersuchungen sind nicht an jedem einzelnen Standort in vollem Umfang notwendig und finden jeweils in zeitlichem Abstand zueinander statt. Welches Verfahren für den Bodenaufschluss genutzt wird, wird auf Grundlage der konkreten Umstände vor Ort entschieden. Es kann daher sein, dass auf den einzelnen Grundstücken nur ein Teil der Arbeiten verrichtet oder diese mehrfach betreten und befahren werden müssen.

Beauftragte Firmen

Die Baugrunduntersuchungen erfolgen im Auftrag von 50Hertz durch die G.U.B. Ingenieur AG, NL Berlin. Diese setzt für die Felduntersuchungen die Firmen exact erkunden + vermessen GmbH und Tobias Grimm Geotestbohrtechnik ein. Änderungen bei den ausführenden Firmen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

Ansprechpartner für Ihre Fragen

Für Fragen können Sie sich an einen unserer Mitarbeiter des zuständigen Regionalzentrums Ost der 50Hertz wenden:

Herr Torsten Wollrab
Tel. +491721803665
E-Mail: torsten.wollrab@50hertz.com

Eine umfassende Bekanntmachung mit Beschreibung der Arbeiten sowie eine detaillierte Auflistung von Flurstücken, welche für die Vorarbeiten in Anspruch genommen werden sollen, werden ortsüblich über die städtischen Bekanntmachungstafeln veröffentlicht und sind auf www.grossroehrsdorf.de einsehbar.

Gemeinsam für ein gepflegtes Großröhrsdorf!

Manchmal braucht es einfach mehrere helfende Hände – und genau dafür möchten wir heute einmal Danke sagen!

Die Grünanlagenpflege im städtischen Bereich ist eine umfangreiche und kontinuierlich wiederkehrende Aufgabe. Umso schöner ist es, wenn wir dabei Unterstützung erhalten und gemeinsam dafür sorgen, dass Großröhrsdorf gepflegt und lebenswert bleibt.

Ein ganz besonderes Dankeschön geht an:

- die Firma Schulze für das Mähen des Spielplatzes an der Wehrstraße,
- Michael Wagner und seinen Sohn für das Mähen der Wiese am „Grünen Baum“,
- die Firma Schütze, Herrn Roman Steinert und Herrn Gunther Haferland für ihre tatkräftige Unterstützung unseres Technischen Dienstes bei der Pflege unserer Grünanlagen.

Natürlich möchten wir auch allen weiteren Helferinnen und Helfern danken, die uns mit ihrer Leistungsbereitschaft unterstützen. Falls wir dabei jemanden versehentlich nicht namentlich erwähnt haben: Auch Euch gilt unser herzliches Dankeschön!

Eure Unterstützung ist nicht selbstverständlich und hilft uns dabei, unsere Stadt gemeinsam schön und gepflegt zu halten.

Vielen Dank für Eure Zeit, Euren Einsatz und das damit verbundene Engagement!

Euer Technischer Dienst Großröhrsdorf

Stadtnachrichten

Kita am Hofepark: wenn 20 Ingenieure zaubern ...

Am 1. September fand bei uns in Bretinig ein ganz besonderer Einsatz statt. Getreu dem Motto „Viele Hände - schnelles Ende“ trafen bei uns zwanzig hoch motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Fa. Accumotive aus Kamenz ein. Im Rahmen eines Teambuildings und ausgerüstet mit sämtlichen Werkzeugen und Materialien hatten sie ein Ziel – die Kita innerhalb von drei Stunden auf Vordermann zu bringen.

Und tatsächlich: In Rekordzeit schafften die Accumotive-Kollegen, was im laufenden Kitabetrieb an Zauberei grenzte. Den Bauraum unseres Hortes brachten sie – zack – durch einen neuen Anstrich zum Strahlen. Im Kitagarten verwandelten sie einen alten Schuppen in ein kleines Spielhäuschen, und im Sinnesgarten konstruierten die Ingenieure einen Profi-Kompost für zukünftig beste Gartenerde. Flugs wurden u.a. auch Regenrinnen gereinigt und die Glasvordächer am Krippen- und Kitagebäude entmoost.

Natürlich verfolgten die Kinder die Arbeiten neugierig und staunten nicht schlecht, wie viel ein gutes Team in so kurzer Zeit schaffen kann – hochmotiviert, absolut kooperativ aufgestellt und mit Freude am Tun. Das war ein Spitzen-Vorbild für uns alle!



Ein seeehr dickes und herzliches Dankeschön geht an alle „Zauberer“ der Fa. Accumotive, die für strahlende Kinderaugen sorgten, und an die Firma Accumotive, die so etwas ermöglicht. Einfach toll!

Danke und GERNE bis zum nächsten Mal ...

Bretniger Kirmes



Seniorencafé zur Bretniger Kirmes

**Freitag, 25. September 2026, ab 14 Uhr
im Hofepark Bretinig**

Auch in diesem Jahr lädt die Kirmes wieder zur feierlichen Eröffnung mit gemütlichem Beisammensein ein.



Neben köstlichen Kuchen und Kaffee der Grundschule Bretnig-Hauswalde zeigen die Hortkinder der Kita „Am Hofepark“ sowie die Vorschüler der Kita Hauswalde ihr künstlerisches Können mit Gesang und Tanz.

Im Anschluss freuen wir uns auf musikalische Unterhaltung mit „KurtL – Der

Mann mit der Gitarre“ und DJ Micha. Mit seinem „Oberlausitzer Lieder-maching“ beschreitet KurtL auf unnachahmliche Art und Weise eine Gratwanderung zwischen Anspruch und Klamauk, ohne dass dabei „a Radl an Drecke leeft“.

Der Eintritt ist frei.

Zur besseren Planung des Nachmittages inklusive Kuchenangebot bitten wir um vorherige **Anmeldung bis zum 23.09.2026**.

Dies ist möglich bei Frau Heike Schölzel im Rathaus, Telefon unter 035952 / 283 24 bzw. heike.schoelzel@grossroehrsdorf.de.

Bretniger Kirmes – Vom 25. bis 28. September



Jubiläumsjahr im Hofepark: Drei Tage voller Highlights und Tradition

Die Vorfreude steigt: Auch in diesem Jahr verwandelt sich der Hofepark wieder in eine lebendige Festmeile. Die Besucher dürfen sich auf rasanten Fahrgeschäften, jede Menge Spaß für Jung und Alt und viele gute Begegnungen freuen. Der verlockende Duft zahlreicher kulinarischer Spezialitäten liegt bereits in der Luft, während bunte Verkaufsstände zum Bummeln und Entdecken einladen.

Dank des umfangreichen Engagements der lokalen Vereine und Verbände ist wieder ein buntes, vielfältiges Programm entstanden. Dieser unermüdliche Einsatz zeigt einmal mehr den starken Willen der Gemeinschaft, dieses wichtige Kulturgut zu bewahren.

Das Festwochenende bietet zahlreiche Highlights zum Mitmachen und Erleben: Von der Hüpfburg und dem traditionellen Adlerschießen über die Ausstellung von Großmodellen bis hin zum kreativen Kürbisbasteln ist alles dabei. Das beliebte Kinderschminken, spannende Rundfahrten mit der Feuerwehr, das traditionelle Entenrennen auf der Röder sowie ein festliches Orgelkonzert in der Bretniger Kirche sorgen dafür, dass kein Wunsch offenbleibt.

Der musikalische Höhepunkt des Wochenendes ist wie gewohnt der große Kirmestanz am Samstag, den 26. September 2026. In diesem Jahr wird das Tanzbein gleich auf zwei Tanzflächen geschwungen:

- In der beheizten Hofescheune: Die M & M Discothek lädt zur großen Revival-Nacht ein. Die Lokalmatadoren DJ Prince und DJ Onkel Micha bringen die Stimmung mit Schlagern, Discofox, Oldies und absoluten Kult-Hits zum Kochen.
- Auf der Open Air Stage im Hofepark: Der Jugendclub Hauswalde präsentiert DJ Darley Jefferson. Er ist bekannt für seine energiegeladenen Mixe, die elektronische Tanzmusik perfekt mit bekannten Mainstream- und aktuellen Chart-Hits kombinieren.

Das Beste daran: Ein gesondertes Abendticket ist nicht notwendig! Für den Kirmestanz reicht bereits das reguläre Tagesticket für 4,- € oder das Wochenend-Ticket für 6,- € aus, welche auch tagsüber Zugang zu dem wahnsinnig breiten Programm bieten.

„JUBILÄUMSJAH – WIR FEIERN!“ Passend zum diesjährigen Kirmes-motto wartet eine umfassende Ausstellung auf die Gäste. Präsentiert werden historische Meilensteine und zahlreiche Jubiläen aus Bretnig und Hauswalde – darunter 130 Jahre Turnhalle, 80 Jahre Singgemeinschaft und 70 Jahre Kindergarten Hauswalde. Zudem zeigen regionale Künstler aus dem Rödertal und der Umgebung ihre beeindruckenden Werke.

Wer die Kirmes auf eine ganz besondere und spielerische Weise kennenlernen möchte, sollte sich den Sonntag fest im Kalender anstreichen. Hier lädt eine spannende Schnitzeljagd zum Mitmachen ein. An

interaktiven Stationen wie dem lustigen Kaffeetippel-Lauf, Leitergolf und Gummibroilerwerfen können Groß und Klein ihr Geschick unter Beweis stellen und gemeinsam unvergessliche Momente erleben.

Festhighlights:

Freitag

- ab 14:00 Uhr Seniorenachmittag bei Kaffee und Kuchen mit einem Programm der Vorschüler der Kita Hauswalde und der Hortkinder der Kita „Am Hofepark“ sowie musikalischer Unterhaltung mit „KurtL – Der Mann mit der Gitarre“
- 14 – 18 Uhr Familiennachmittag mit reduzierten Preisen bei den Schaustellern
- 18:30 Uhr Skat-Turnier um den Wanderpokal der Bretniger Kirmes
- 19:00 Uhr Bunter Lampionumzug mit dem Spielmannszug Kleinröhrsdorf e.V.
- 19:30 Uhr Kinderdisco mit Moni, Linda & DJ Prince

Sonnabend

- 14:00 Uhr Eröffnung der Kirmes sowie zahlreicher Ausstellungen mit einem Treppkonzert der Singgemeinschaft Hauswalde
- ab 14:00 Uhr Buntes Kirmestreiben ausgestellt von den Schulen und Kitas im Rödertal
- 15:00 Uhr Auftritt des Tanz- und Theaterwerkstatt Pulsnitz e.V.
- 16:00 Uhr Voltigiervorführung vom Pferdehof „Ginas Heimat“
- 16:30 Uhr Sängerin Linda Wippich
- 19:00 Uhr Traditioneller Kirmestanz mit M&M Discothek Revival
- 20:00 Uhr Open Air Bühne wird zur Tanzfläche mit DJ Darley Jefferson
- 23:00 Uhr Höhenfeuerwerk

Sonntag

- 10:30 Uhr Entenrennen auf der Röder
- 11:30 Uhr Musikalischer Frühschoppen mit dem Feuerwehrblasorchester DD 112
- 12:30 Uhr Adlerschießen für Groß und Klein
- ab 13:00 Uhr Buntes Kirmestreiben ausgestellt von den Vereinen aus dem Rödertal
- ab 13:00 Uhr Schnitzeljagd über die Bretniger Kirmes
- 15:00 Uhr Zauberclown mit Luftballonmodellage
- 16:30 Uhr Platzkonzert Spielmannszug Kleinröhrsdorf e.V.

Eintritt auf dem Festgelände:

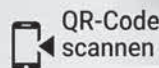
- Freier Eintritt am Freitag
- als Wochenendkarte Sa+So 6,00 € (Kinder bis 1.30 m frei)
- Tageskarte 4,00 € (Kinder bis 1.30 m frei)

alle Tickets gelten auch am Samstag zur Abendveranstaltung.

Das ausführliche Programm und viele weitere Informationen zur Bretniger Kirmes finden Sie unter www.kirmes-bretnig.de.



Lies den
Rödertal-Anzeiger
online
Dein Amtsblatt



www.grossroehrsdorf.de

Vereine und Verbände

18.- 20. September 2026

Festplatz Kleinröhrsdorf



Von Heimatklang bis Partynacht - *ein Fest für alle!*



Verein der Ziergeflügel- und Exotenzüchter Rödertal und Umgebung e.V.

INDIEN - ein Vortrag von Jörg Gräser

Der bekannte Tierpfleger Jörg Gräser ist wieder in der Festhalle zu Gast. In seinem neuen Vortrag berichtet Jörg Gräser auf seine unnachahmliche Art von seiner erlebnisreichen Reise nach Indien, untermalt mit faszinierenden Bildern.

Festhalle Großröhrsdorf | 25. September 2026 | Beginn 19.00 Uhr, Einlass 18.30 Uhr

Vorverkauf 15,- € | Abendkasse 18,- €

- „Robert Philipps Süße Seite“ - Hohe Str. 1, Großröhrsdorf
- „Lindenkreuz Papier- und Schreibwaren“, Pulsnitz

www.vze-roedertal.de



Heimatförderverein Bretnig-Hauswalde e.V.

Schuppensch...-Wochenende 2026 in Hauswalde

**Zwei Tage Spiel, Spaß, Tanz und Fußball
auf dem Hauswalder Bolzplatz**

Am 5. und 6. September 2026 hieß es auf dem Bolzplatz in Hauswalde wieder: feiern, tanzen, Fußball spielen und gemeinsam eine gute Zeit verbringen. Der Heimatförderverein Bretnig-Hauswalde und der Jugendclub hatten zum traditionellen Schuppensch...-Wochenende eingeladen – und zahlreiche kleine und große Besucherinnen und Besucher waren der Einladung gefolgt.

Los ging es am Samstagnachmittag um 15.00 Uhr mit einem bunten Programm für die ganze Familie. Bei Kaffee und Kuchen gab es mit Hüpfburg, Kinderschminken, Fußball, Feuerwehr und weiteren Angeboten jede Menge zu erleben.

Ab 16.30 Uhr gehörte die Tanzfläche zunächst den jüngeren Gästen. Bei der Kinder-Tanz-Party und mit den Tanzgruppen des Spielmannszuges Pulsnitz e.V. kam ordentlich Bewegung auf den Bolzplatz. Um 20.00 Uhr startete schließlich unter freiem Himmel der „Tanz vorm Tor“. Bei freiem Eintritt und Musik von DJ.DPM wurde bis in die Nacht ausgelassen getanzt und gefeiert.

Am Sonntag ging es ab 10.00 Uhr traditionell mit einem zünftigen Frühlingschoppen weiter. Für die passende süße Stärkung sorgte ab 13.00 Uhr die Jugendfeuerwehr Bretnig-Hauswalde mit ihrem Kaffee- und Kuchenverkauf. Kurz nach 13.00 Uhr wurde dann das erste Spiel des mittlerweile 19. Turniers um den legendären Schuppensch...-Pokal angepfiffen.

Sieben Freizeitmannschaften gingen in diesem Jahr an den Start. Wieder mit dabei waren „Die Hand Gottes“, die „Kabel-Kicker“, die „Kleingartenfreunde“, der „11er-Zug“ sowie eine Mannschaft des Jugendclubs Hauswalde. Neu im Teilnehmerfeld waren der „FC Brette“ und der kurzfristig noch hinzugekommene „Fallenservice Erben“.

Vereine und Verbände



Die Zuschauer erlebten spannende und umkämpfte, aber stets faire Begegnungen. Im Finale traf der Vorjahressieger „Die Hand Gottes“ auf die Mannschaft des Jugendclubs. Mit einem 2:1-Erfolg sicherte sich der Jugendclub schließlich den begehrten Schuppensch...-Pokal. Platz drei ging an den „11er-Zug“, der sich im kleinen Finale mit 3:1 gegen die „Kabel-Kicker“ durchsetzen konnte.

Natürlich durften auch die traditionellen Einzelauszeichnungen nicht fehlen. Zum besten Torhüter des Turniers wurde David Vogt von den Kleingartenfreunden gewählt. Die Auszeichnung als bester Spieler des Turniers ging an Nicklas Hoffmann vom FC Brette.

Besonders spannend wurde es bei der Entscheidung um den Torschützenkönig. Milo Kühne vom Jugendclub und Jan Imrich von den Kabel-Kickern hatten das Turnier mit jeweils vier Treffern beendet – ein Stechen musste entscheiden. Also ging es zum Neunmeterschießen. Und das entwickelte sich zu einer Angelegenheit für starke Nerven: Beide Kontrahenten versenken einen Neunmeter nach dem anderen. Erst nach zahlreichen Treffern konnte Milo Kühne das Duell für sich entscheiden und durfte die Auszeichnung als bester Torschütze des Turniers entgegennehmen. Für einen souveränen und fairen Ablauf des Turniers sorgten die Schiedsrichter Anja Zillger, Maurice Britsche und Raphael Teich.

Ab 18.00 Uhr lautete das Motto traditionell „Restetrinken“ – und zwar so lange, bis die Vorräte erschöpft waren. Da ein solches Wochenende ohne die Unterstützung zahlreicher Helferinnen und Helfer nicht möglich wäre, geht ein großes Dankeschön an alle, die am Kuchenbuffet, am Tresen, am Zapfhahn sowie bei der Vorbereitung, Durchführung und beim Aufräumen mit angepackt haben. Herzlich bedanken möchten wir uns auch beim Simsontreffen Lichtenberg e.V., das erneut das Catering übernommen hatte und in bewährter Manier dafür sorgte, dass niemand hungrig bleiben musste. Unser Dank gilt ebenso unseren Sponsoren und Unterstützern, darunter die Bäckerei Herrmann, Intersport Hauswalde, AKN Carsten Schreier, Frauenrath, Gräfe Treppen+Handlauf Manufaktur, Elektroinstallation Nitsche, Malermeister Jörg Liebold, Rieck Logistik-Gruppe, H&H Eventservice, Agrartechnik Sachsen, Landskron Braumanufaktur Görlitz, FUN Hüpfburgen Bretnig und Fritsche Zimmerei & Holzbau, sowie vielen weiteren, die zum Gelingen des Wochenendes beigetragen haben und hier leider nicht alle namentlich genannt werden können. Ein ebenso großer Dank gilt dem Technischen Dienst der Stadt Großröhrsdorf, welcher uns in vielen Belangen unter die Arme gegriffen hat. Und nicht zuletzt geht ein besonderes Dankeschön an die Nachbarn und Anlieger rund um den Hauswalder Bolzplatz. Danke für das Verständnis und dafür, dass die eine oder andere Lärmbelästigung an diesem Wochenende mit Gelassenheit ertragen wurde.

Nach zwei erlebnisreichen Tagen bleibt vor allem eines festzuhalten: Das Schuppensch...-Wochenende hat auch 2026 wieder gezeigt, wie viel Spaß entstehen kann, wenn Vereine, Jugendclub und Feuerwehr, Helfer und Unterstützer gemeinsam anpacken.

Reinhard Marz und Paul Liebold

Vereine und Verbände

DU

suchst ein tolles Hobby?

**WERDE
EIN TEIL
VON UNS!**



Spielmannszug
Kleinröhrsdorf e.V.



**KOSTENFREIE
SCHNUPPERSTUNDE**

Wer?
Kinder ab der 1. Klasse

Wann?
Jeden Freitag 16 - 18 Uhr

Wo?
Vereinshaus Kleinröhrsdorf
(Großröhrsdorfer Str. 7)

www.spielleute-kleinroehrsdorf.de







SG Kleinröhrsdorf – Kegeln

2. Verbandsliga Staffel 2

SG Kleinröhrsdorf 1. – Hirschfelder SV 6:2 (3089:3016)

Zweites Spiel, zweiter Sieg!

Zum ersten Heimspiel der neuen Saison hatten wir die Kegler aus Hirschfeld zu Gast. Nach dem ersten Durchgang rannten wir gleich einem Rückstand hinterher. Durch Probleme mit der Bahn und die längeren Pausen im letzten Satz, kamen die Spieler aus dem Tritt und das machte sich bei den Ergebnissen sichtbar. Martin konnte sich knapp seinen Punkt sichern, wobei Olaf an diesem Tag gar nicht zurechtkam. Im Mitteldrittel hatten Heiko und Torsten wenig Probleme, ihre Gegenspieler auf Distanz zu halten und holten die Punkte für uns. Ein Vorsprung stand auf dem Papier. Es hätte müssen ganz dumm laufen, diesen noch zu verspielen. Eine grandiose Vorstellung zeigte Robert. Sein tolles Ergebnis war auch gleichzeitig die Tagesbestleistung und natürlich auch ein Punkt. Auch Stephan kam nicht richtig ins Spiel und blieb ohne Punkt. Am Ende aber konnten wir uns über den Sieg freuen.

An dieser Stelle möchten wir uns bei der Stadt Großröhrsdorf bedanken, die es möglich machte, den Spielbetrieb in der 2. Verbandsliga weiterhin auf der Großröhrsdorfer Bahn durchzuführen. Bei der Bahnabnahme im Januar wurden einige Mängel festgestellt, die unbedingt abgestellt werden mussten, um nicht für teures Geld auf eine andere Bahn auszuweichen. Dank auch an Torsten Haase. Er stand ständig mit der Stadt im Kontakt, um sich zum Sachstand der Baumaßnahme zu erkundigen, und war auch bei den Reparaturarbeiten immer mit vor Ort.

Wir spielten mit: Martin Dölling 500 (1MP), Olaf Schurig 485 (0MP), Heiko Hornuff 512 (1MP), Torsten Haase 513 (1MP), Robert Kunz 567 (1MP) und Stephan Hürig 512 Holz (0MP).

Vereine und Verbände



HC Rödertal e.V. – Die Rödertalbienen

Rödertalbienen setzen mit einem 32:26-Sieg gegen Solingen-Gräfrath Heimserie fort

Nach einer klaren Leistungssteigerung in Halbzeit zwei hat der HC Rödertal gegen den HSV Solingen-Gräfrath 76 mit 32:26 (12:12) gewonnen. Nach der Pokalsensation gegen den HC Leipzig und dem überzeugenden Auftritt gegen Leverkusen war es vor einer stimmungsvollen Kulisse der dritte Heimsieg in Serie. „In der zweiten Halbzeit waren wir viel aggressiver in der Abwehr gestanden. Und auch nach einem verlorenen Zweikampf haben wir dann besser ausgeholfen. Das hat uns Mut für den Angriff gegeben. Und wir haben weniger Fehler gemacht als in der ersten Halbzeit“, sagte HCR-Cheftrainerin Maike Daniels, die in Rozemarijn Alderden und Anna Franková (je fünf Treffer) ihre erfolgreichsten Werferinnen hatte.

Die Bienen konnten nach langer Verletzungspause wieder Arwen Gorb im Kader begrüßen, auch die zuletzt kurzfristig erkrankte Natascha Foley war wieder dabei. Der HCR begann mit einer 5:1-Deckung vor Torhüterin Larissa Schutrups in der Startsieben. Die Gastgeberinnen leisteten sich gleich zwei Fehler in der Offensive. Den ersten Treffer zum 1:1 markierte Bo Dekker vom Kreis. Die erste Führung im Spiel gelang erst nach sieben Minuten dank Alderden (3:2) nach einem geduldig ausgespielten Angriff.

Die Gäste aus Solingen, die neben Nürtingen, Waiblingen und Mainz zu den vier noch ungeschlagenen Teams gehörten, agierten sehr beweglich in der Deckung. Im Angriff zeigte sich das Team des neuen Trainers Lars Fassbender treffsicher. So war es eine ausgeglichene Anfangsphase.

Nachdem Larissa Schutrups im Tor parierte, war Anna Franková von der Rechtsaußenposition erfolgreich. Solingen ließ sich nicht abschütteln. Dann probierte es Trainerin Maike Daniels mit vier Rückraumspielerinnen, brachte Natascha Foley zusätzlich. Die Finnin tankte sich vor den Augen ihrer weit angereisten Eltern mit viel Energie zweimal durch und sorgte nach einer Viertelstunde für die erste Zwei-Tore-Führung (8:6). Doch Solingen glückte mit einem starken Kempa-Trick wieder aus (8:8). Nach einem überhasteten Abschluss nahmen die Bienen nach 20 Minuten die erste Auszeit. Beim Wiederanpfiff stand dann Arwen Gorb das erste Mal wieder auf dem Feld. In der hektischen Phase warfen beide Seiten die Bälle nach Belieben. Mit viel Tempo in der zweiten Welle schaffte Lilli Holste das 10:9 (24.), auch Leila Ott sorgte per Siebenmeter (11:10) für die erneute Führung – Solingen hatte aber immer eine Antwort parat. Für eine komfortable Halbzeitführung reichte es so nicht, aber für ein 12:12.



*Der HC Rödertal besiegt vor heimischer Kulisse die bis dahin ungeschlagenen Solingerinnen.
Foto: Kornej Weibert*

Nach dem Wechsel startete Pia Kastner auf der Spielmacherposition, auch Mor Shaul und Lea Grießer durften erstmals ran. Rozemarijn Alderden erhöhte dann auf 13:12, Leila Ott per Nachsetzen nach einem gehaltenen Siebenmeter auf 14:12 (32.). Dann trug sich Mor Shaul zum 15:13 in die Torschützenliste ein. Nach einem tollen Bodenpass von Mor Shaul schaffte Alderden per Durchbruch die erste Drei-Tore-Führung im Spiel (16:13/35.). Anja Rossignoli hielt mit dem neunten von zehn

Vereine und Verbände

Siebenmeter in dieser laufenden Saison die Führung fest, vorne tankte sich Pia Kastner (20:17/41.) durch.

Mit drei Toren plus ging es auch in die Schlussviertelstunde dank Anna Franková (22:19). Die hielt dank Arwen Gorb auch zehn Minuten vor Abpfiff. Nach einer Parade von Larissa Schutrups traf sie mit viel Tiefe zum 26:22 (51.), Pia Kastner erhöhte per Flugeinlage zum 27:22. Für sechs Tore plus drei Minuten vor Schluss sorgte Lea Grießer nach einem Zuckerpass von Arwen Gorb. Der Widerstand von Solingen war gebrochen. Den sehenswerten Schlusspunkt setzte Anna Franková – auch „Spielerin des Spiels“ – vom Kreis per Rückhandwurf nach einem Traumpass aus vollem Lauf von Pia Kastner, die vom Gegner in den Schlussminuten in Manndeckung genommen wurde.

Für den HCR spielten: Larissa Schutrups und Anja Rossignoli im Tor; Mor Shaul (4 Tore), Rozemarijn Alderden (5), Pia Kastner (2), Natascha Foley (2), Arwen Gorb (3), Lea Grießer (2), Bo Dekker (1), Vanessa Huth (2), Anna Franková (5), Leila Ott (3/2), Mathilde Thun, Lilli Holste (3), Leonie Meersteiner, Emilia Ronge



SG Großröhrsdorf – Leichtathletik

Es läuft zurzeit ...



37. Oberlausitzer Zwiebellauf

Am Mittwoch, den 9.9. lud der TV 1848 Bischofswerda zum traditionellen Oberlausitzer Zwiebellauf ein. Bei dem Lauf im Wesenitzsportpark hatten wir die Möglichkeit, auf einer 400 m Tartan-Rundbahn so viele Meter zu laufen, wie Jeder schafft. Die Großröhrsdorfer Leichtathleten waren wieder stark vertreten und gingen mit 20 Kindern an den Start des 15-Minuten-Laufes. Für jede gelaufene Runde wurde ein Bonbon gewonnen. Gemeinsam schafften es die 20 Sportler, in 15 Minuten 134 Bonbons zu sammeln.

Nach den Bonbons kamen dann die Zwiebeln. Bei diesem Lauf über 30 Minuten wurde pro Runde eine Zwiebel ausgegeben. Auch hier brauchte sich die SG nicht verstecken. Durch 9 Läufer wurde der Zwiebelvorrat der SG ordentlich aufgefüllt. Die Erwachsenenentrainingsgruppe mit Astrid, Bianca, Franziska, Kirsten, Olaf, Sten, Thomas und den 2 Jugendlichen Klara und Nora erliefen zusammen 120 Zwiebeln. Es war eine rundum gelungene Veranstaltung, bei der immer Spaß und Gemeinschaft im Vordergrund standen.

K.P.



Ländervergleich U14

Am Samstag, den 12.9. fand in Dessau-Roßlau der Ländervergleich zwischen Thüringen, Sachsen-Anhalt, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen statt. Für die Teilnahme werden die Sportler vom Landestrainer eingeladen, wofür sich Annabell Bohry und Nico Schulze bei den Landesmeisterschaften entsprechend präsentiert hatten.

Nico vertrat Sachsen beim Hürdenlauf und bei der 4x75m Staffel, welche er mit seinem Team auch gewonnen hat. Annabell wurde für die 3x800m Staffel eingeteilt und konnte mit ihrem Team ebenfalls gewinnen. So haben unsere Sportler erfolgreich für den 3. Platz des Team Sachsen beigetragen.

F.W-G.

Vereine und Verbände



17. Hüttertallauf

Am Tag darauf ging es schon wieder nach Radeberg zum Hüttertallauf. Hier starteten 4 Erwachsene über die knapp 10 km-Strecke, welche aufgrund der Profilierung sehr anspruchsvoll ist. Zusätzlich ging noch ein Team aus 3 Sportlerinnen über die 2 km-Strecke an den Start. Keiner hat sich vom begleitenden Regen die Laune verderben lassen und alle haben zum Teamgeist beigetragen.

I.G.



SC 1911 e.V. – Fußball

Ergebnisse

Donnerstag, 10.09.2026

C-Junioren	KP	SpG SüdWest Lausitz 2. – SpG Burkau/Bischofswerda	8:1
D-Junioren	KL	SV Fortschritt Großhartau – SC 1911	0:7

Freitag, 11.09.2026

F-Junioren		Lomnitzer SV – SC 1911	o.E.
E-Junioren	KL	SC 1911 – SG Großnaundorf	0:0

Samstag, 12.09.2026

D-Junioren	KL	Arndorfer FV – SC 1911	6:2
D-Junioren	KL	Bischofswerdaer FV 08 2. – SC 1911	10:4
B-Junioren	KL	SpG SüdWest Lausitz – SV Bischheim-Häslich	15:0
2. Männer	KK	SC 1911 2. – TSV Wachau 2.	5:0
1. Männer	KOL	SC 1911 – SG Crostwitz	3:0

Sonntag, 13.09.2026

D-Junioren	KL	SC 1911 2. – FV Ottendorf-Okrilla 05	1:17
C-Junioren	KL	SV Liegau-Augustusbad – SpG SüdWest Lausitz	8:1
A-Junioren	KL	SV Burkau – SpG SüdWest Lausitz	1:6
C-Junioren	KL	Bischofswerdaer FV 08 – SpG SüdWest Lausitz	0:3

1. Männermannschaft siegt souverän

Nach dem souveränen Einzug in die nächste Pokalrunde in der Vorwoche, stand nun diese Woche wieder Ligalltag auf dem Plan. Auf heimischen Geläuf empfing der SC die SG aus Crostwitz, welche ebenfalls mit 6 Punkten aus den ersten drei Spielen in die neue Saison gestartet war. Nach einer kurzen Abtastphase in den ersten Minuten des Spiels trauten sich beide Mannschaften langsam mehr in die Offensive und es kam zu den ersten Halbchancen auf Seiten des Sportclubs, ohne dass dabei etwas Zählbares herausprang. Aber wie bereits in den letzten Spielen dauerte es auch an diesem Nachmittag nicht lang, bis die Gagschen sich das erste Mal auf die Anzeigetafel bringen konnten.

Vereine und Verbände

Nach einem einfachen Doppelpass 20 Meter vor dem Tor mit Glöer war Hentsch auf einmal frei durch vorm Keeper und schob überlegt ins kurze Eck zur 1:0 Führung ein. Der Gast wirkte nach dem Gegentor kurz geschockt, was der Sportclub direkt ausnutzte. Nur 3 Minuten später war es Steglich, welcher an der Mittellinie eine unsaubere Ballverarbeitung des Verteidigers nutzte, samt Spielgerät in bester Usain Bolt - Manier die Seitenlinie heruntersprintete und den Ball perfekt in den Lauf des ebenfalls mitgekommenen Hentsch quer spielte, welcher aus rund 8 Metern nur noch einschieben musste. Somit stand es nach 20 Minuten 2:0 für die 1911er. Nun wurden die Crostwitzer in der Offensive aktiver und waren sichtlich um den Anschluss bemüht, ohne jedoch die letzte zwingende Torgefahr auszustrahlen. Nach der Pause sorgte das schnelle 3:0 in der 51. Minute durch Steglich für eine Art Vorentscheidung. Ballgewinn in der eigenen Hälfte, tiefer Pass von Hentsch in die Spitze zu Steglich, welcher den Ball mit etwas Glück in die Füße bekam, und dieser umkurvte nach 30 Metern Bedenkzeit den Gästekeeper und schob zum Endstand ein. In der Folge nahmen die offensiven Bemühungen der Sorben noch einmal zu, welche die Rödertalkicker aber zu jederzeit im Kollektiv gut zu verteidigen wussten und so waren es in Summe nur 2-3 Torchancen, welche der SC im zweiten Spielabschnitt zuließ. Einzig die teilweise schlampig ausgespielten Kontersituationen bleiben an diesem Nachmittag ein kleiner Wermutstropfen. Somit steht unter dem Strich ein verdienter Heimerfolg und das vierte Spiel in Folge (inklusive Pokal) ohne Gegentor!

Am kommenden Sonntag reist der Sportclub dann nach Ralbitz/Horka und empfängt dort um 15:00 Uhr die heimische DJK-Sokol im Kampf um die nächsten 3 Punkte!

(Bericht: Marvin Wolf)

Zweite schlägt Wachaus Reserve deutlich!

Nach dem Sieg im Pokal war nun wieder Liga-Alltag angesagt. Zu Gast war niemand anderes als der Kreismeister der letzten Saison. Entsprechend motiviert begannen die Hempel- Schützlinge. Konnten die Gäste anfangs noch mithalten, kippte die Partie zusehends zu Gunsten der Hausherren. Spätestens als Wünsche via Traumtor die Führung besorgte, spielte nur noch der SC. Nach feiner Vorlage traf erneut Wünsche zum 2:0. Als dann unser Stürmer mit dem Halbzeitpfeif seinen lupenreinen Hattrick schnürte, schien die Partie entschieden. Nach dem Wechsel passierte erstmal nicht viel. Hüben wie drüben gab es ein paar Halbchancen. Dann fiel doch das 4:0. Dieses Mal war es ein Gäste-spieler, der den Ball unglücklich über die Linie bugsiierte. Deckel drauf! Vielleicht wird dann doch der ein oder andere aus Wachau von Wünschen träumen, denn mit dem Schlusspfeif markierte er seinen 4. Treffer. Bereits im letzten Aufeinandertreffen knipste er 4x.

Aber ohne den beherzten Auftritt unsere Elf wäre auch dieser 4er Pack nicht möglich gewesen. Saustarker Auftritt unserer U23.

(Bericht: Alexander Winkler)



TSG Bretnig-Hauswalde e.V. – Kegeln

Zahlreiche Kegelerfolge

Auch über die Sommerpause trainierten die Kegler trotz der belastenden Temperaturen ihr Können. Bereits Ende August fingen für alle Altersgruppen die Wettkämpfe im Kreis Bautzen an. Im ersten Leistungsvergleich der Senioren gewannen wir das Match gegen die SG Lückersdorf-Gelenau 2. Mit 5:1 (2 Punkte) und 1906 Holz zu 1842 Holz. Tagesbester Spieler war Andreas Petschke 518 gefolgt von Frank Hornuff 490, Jens Knöfel 453 und Wolfgang Haase mit 445 Holz. Auch der zweite Wettkampf der Senioren war erfolgreich. Ebenfalls auf der Heimbahn konnten wir den TSV 1859 Wehrsdorf mit 4,5:1,5 (2 Punkte) mit 1951 zu 1895 Holz besiegen. Tagesbester Spieler war Frank Hornuff mit 517 Holz. Gefolgt von Andreas Petschke 512, Jens Knöfel 468 und Karl-Heinz Brückner 454 Holz. Herzlichen Glückwunsch und weitere Erfolge in der Staffel. Unsere Männer haben sich an den Senioren orientiert und um erste Siege gekämpft. Im ersten Spiel gegen den TSV 1859 Wehrsdorf 3. gelang auf der Heimbahn der erste Saisonsieg mit 4:2 (2

Vereine und Verbände

Punkte) mit 1985 zu 1951 Holz. Unser bester Spieler war Thomas Füssel mit 527, gefolgt von Uwe Haufe 512, Michael Wolf 499 und dem Assistenzspieler aus der Seniorenmannschaft Karl-Heinz Brückner 447 Holz. Das zweite Spiel fand auswärts bei der SpG Lauta/KSV 69 2. statt. Auch hier gelang ein Sieg. Mit 2:4 (2 Punkte) und einem knappen Ergebnis von 1895 zu 1911 Holz. Tagesbester Spieler war Thomas Füssel mit 529 Holz. Die Ergebnisse von Uwe Haufe 495, Michael Wolf 464 und der von der Jugend U 14 ausgeliehene Raphael Mütze 423 ermöglichten den Erfolg. Nicht erfolgreich waren in den ersten beiden Wettkämpfen unsere Frauen. Jetzt gilt es, in der Staffel das trainierte Können aufzulegen und die tatsächlichen Leistungen zu zeigen. Für unsere Jugend U 14 gab es einen Wettkampf. Unsere Neulinge wurden in eine starke Staffel gesetzt und müssen nun zielgenau ihre Trainingsergebnisse umsetzen. Wir drücken allen aktiven Wettkämpfern für die lange Wettkampfsaison die Daumen.

Ausführliche Informationen gibt es auf unserer Homepage unter www.tsg-bretnig-hauswalde.de.

H.-J.M.



FSV Bretnig-Hauswalde e.V.

Kreisliga - A - Junioren - 4. Spieltag 2026/2027

SV 1910 Edelweiß Rammenau / FSV Bretnig-Hauswalde gegen TSV 1859 Wehrsdorf (13.09.2026)

Spiel gedreht

Die Vorzeichen zu diesem Spiel waren klar: Gegen verlustpunktfreie und bekanntermaßen robuste Gäste aus Wehrsdorf musste auf unserem heimischen Kunstrasenplatz in Bretnig voller Körpereinsatz her, um zu bestehen. Und unsere A-Junioren zeigten von Beginn an, dass ihnen das Verständnis dazu nicht fehlte. In einer intensiv, aber größtenteils fair geführten Partie gab es in den ersten zehn Minuten lediglich so etwas wie Torannäherungen, so dass ein Geschenk unsererseits zum ersten Tor des Spiels hermusste. Einen verhängnisvollen Querpass in unserer Hälfte schnappte sich ein Wehrsdorfer, dessen Schuss Richard Haufe nur vor die Füße eines weiteren Wehrsdorfers abklatschen lassen konnte und dieser nur noch zum 0:1 einschieben musste. Nun war es ein offeneres Spiel und wir drängten auf den Ausgleich. Dieser gelang in der 26. Minute. Ben Luca Schulze setzte sich auf rechts gnadenlos durch, seine Hereingabe rutschte zu Pascal Schmidt durch, der freistehend aus kurzer Distanz zum 1:1 vollendete. Nur zehn Minuten später sogar das 2:1 für uns: Und dieses Mal war Ben Luca Schulze selbst der Vollstrecker. Nach feinem Doppelpass halbrechts mit Tobi Weber ließ er noch einen Gegner aussteigen, um das Spielgerät flach rechts einzulegen. Spiel gedreht.

Halbzeit zwei kam dann eher ereignisarm daher, auch wenn die Intensität nicht nachließ. Lediglich zwei verheißungsvolle Situationen sind erwähnenswert: In der 52. Minute verkürzte Richard Haufe gedanklich schnell den Winkel gegen einen plötzlich frei vor ihm aufgetauchten Wehrsdorfer und in der 64. Minute schlenzte Niklas Hoffmann einen Freistoß von halblinks an den rechten Pfosten. Erst die Nachspielzeit sollte sich nochmal etwas heißer gestalten: In Minute 90+1 setzte Darius Sturm einen Kopfball nach Ecke von Niklas Hoffmann zum vermeintlich entscheidenden 3:1 knallhart in die Maschen, um drei Minuten später zuschauen zu müssen, wie unsere Gegner mit einem schmeichelhaften Elfmeter doch noch zum Anschluss kamen. Zu mehr reichte es für die Wehrsdorfer an diesem Tag jedoch nicht. So feierten unsere A-Junioren, auch dank einer resoluten und konzentrierten Abwehrarbeit um Darius Sturm und Fabian Bergmann, den dritten Sieg im vierten Spiel

Text: Jens Schmidt / Stefan Sagner

Ergebnisse vom 11.09. bis 13.09.2026

F-Junioren	FSV Bretnig-Hauswalde – Arnsdorfer FV	0:0
D-Junioren	FSV Budissa Bautzen III – FSV Bretnig-Hauswalde	3:2
B-Junioren	SpG FSV Bretnig-Hauswalde / SV Edelweiß Rammenau – SV Burkau	3:3

Vereine und Verbände

Herren	SpG Bretnig-Hauswalde 2. / Rammenau 2. – SpG Lomnitz / Großnaundorf 2.	2:5
Herren	SV Post Germania Bautzen – FSV Bretnig-Hauswalde	2:1
E-Junioren	SV Liegau-Augustusbad 2 – FSV Bretnig-Hauswalde	0:0
E-Junioren	FSV Bretnig-Hauswalde 2 – JfV ONFA Kamenz 2	0:0
C-Junioren	SV Königsbrück/Laußnitz – SpG FSV Brtnig.-Hsw. II / SV 1910 Edelweiß Rammenau	4:1
D-Junioren	SpG FSV Bretnig-Hauswalde II / SV 1910 Edelweiß Rammenau – SV Fortschritt Großharthau	4:1
A-Junioren	SpG SV 1910 Edelweiß Rammenau / FSV Brtnig.-Hsw. – TSV 1859 Wehrsdorf	3:2
Ü-32	FSV Bretnig-Hauswalde – SV 1910 Edelweiß Rammenau	3:8
Ü-50	SV 1910 Edelweiß Rammenau – FSV Bretnig-Hauswalde	3:2

Kirchliche Nachrichten

Sonntag, 20. September | 16. Sonntag nach Trinitatis

Kleinröhrsdorf:	10:00 Uhr	Festgottesdienst zu 680 Jahre Kleinröhrsdorf mit Kindergottesdienst
Rammenau:	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Angebot zum Selbstkostenpreis

Nachdem der Förderverein Stadtkirche e. V. am 24.06.2026 seine Auflösung beschlossen hat (vgl. Rödertal-Anzeiger Nr. 27 vom 03.07.2026, S. 4f), besteht noch bis zum 31.10.2026 die Gelegenheit, folgende Artikel zum Selbstkostenpreis zu erwerben im Optikergeschäft Demmler, Pulsnitzer Str. 3 oder bei Norbert Littig, M: Norbert.Littig@evlks.de:

- „Die Großröhrsdorfer Kirche - Was bleibt, sind Bilder und Erinnerungen“ (Nur noch wenige Exemplare!) für 5,-€;
- „In der Chronik geblättert - Auch früher hat es in der Kirche gemeschelt“ für 10,-€;
- mit dem Motiv der Stadtkirche bedruckte Leinenbeutel für 5,-€;
- Gedenkmedaillen vom Lutherjubiläum 1983 mit Schlagprägung von 2023 zur Erinnerung an die Brandkatastrophe für 5,-€ (Nur noch ganz wenige Exemplare!);
- Einkaufswagenchips in Silberglanz mit Motiv der Stadtkirche für 1,-€

(Norbert Littig)

Einladung zum Gebetstreffen fürs Rödertal

Das überkonfessionelle Gebetstreffen findet nach der Sommerpause in diesem Monat wieder am Samstag, 19.09.2026 um 14:00 Uhr in der Kulturfabrik in Großröhrsdorf, Schulstr. 2 (Vereinsraum 2.OG) statt. Alle, die es auf dem Herzen haben, laut oder leise im Gebet um Segen und Erweckung für unser Tal zu bitten, sind herzlich dazu eingeladen und dürfen diese Einladung auch gerne weitergeben.

Eure Familien Mieth, Rentsch, Seidel, Werner und Zwikirsch.

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich am Freitag und wird in einer Auflage von 4850 Stück im Gebiet der Stadt Großröhrsdorf zur kostenlosen Mitnahme ausgelegt. Auf www.grossroehrsdorf.de steht die Online-Version zum Download zur Verfügung. Herausgeber: Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 2830. Produktion: Stadtdruckerei Großröhrsdorf, Lessingstraße 2a, 01900 Großröhrsdorf, Tel. 035952-30000, druck.anzeiger@gmx.de; Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Stefan Schneider (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0. Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadtverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: Stadtdruckerei Großröhrsdorf. Anzeigenannahme: Stadtdruckerei Großröhrsdorf, Annahmeschluss: Montag der Erscheinungsweise 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Stadtdruckerei Großröhrsdorf. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

*Ich werde mir für immer wünschen,
dass du hättest bleiben können.
Denn es war noch so viel ungesagt,
so viel ungelebte Zeit –
und dennoch musstest du gehen.
Aber in meinem Herzen bleibst du.*

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von

Margarete Brigitte Gebauer

geb. Schade

* 28.10.1945

† 01.09.2026

In liebevollem Gedenken
Deine Tochter Manja mit Olaf
und Großcousine Ilse

Die Urnenbeisetzung der Verstorbenen
findet im engsten Familienkreis statt.



Herzlichen Dank allen,
die meinen lieben Ehemann, unseren Vater,
Schwiegervater und Opa

Günter Hommel

auf seinem letzten Weg begleiteten,
ihn durch Blumen und Geldspenden ehrten
sowie uns durch Wort und Schrift
ihre Anteilnahme bekundeten.
Die damit zum Ausdruck gebrachte
Verbundenheit hat uns tief bewegt.

Wir danken besonders für die würdevolle
Gestaltung der Trauerfeier.

In stiller Trauer
Deine Ing-Ruth
Kinder und Enkelkinder
mit Familien

Bretnig, im September 2026

Anzeige im Rödertal-Anzeiger bei Trauerfall?

Stadtdruckerei Großröhrsdorf
Tel. 03 59 52 - 3 00 00 · druck.anzeiger@gmx.de

Villa Sorgenfrei – Aus einer Idee wird Wirklichkeit

Im September 2022 begann ein großes Projekt: Mit dem Abriss der damaligen Ruine an der Bischofswerdaer Straße 82 in Bretnig fiel der Startschuss für die heutige Villa Sorgenfrei. Nach drei Jahren Planung, Bauzeit und vielen Herausforderungen ist es geschafft. Gemeinsam haben wir ein modernes, seniorengerechtes Wohn- und Versorgungskonzept geschaffen.

Als Inhaber des Pflegeteams Rödertal war es mir wichtig, meine Erfahrungen aus der Pflege einzubringen. Unser Ziel war ein Ort, an dem ältere Menschen selbstständig und sicher wohnen und bei Bedarf Unterstützung erhalten. Die Villa Sorgenfrei bietet barrierefreie Wohnungen mit etwa 40 bis 60 Quadratmetern. Ergänzt wird das Angebot durch eine Tagespflege, unseren ambulanten Pflegedienst, ein Wundzentrum, Gemeinschaftsraum und Fußpflege. So verbinden wir Wohnen, Pflege, Betreuung und Unterstützung und ermöglichen kurze Wege für Bewohner und Angehörige.

Der Weg dorthin war nicht immer einfach. Drei Jahre lang haben wir geplant, Entscheidungen getroffen und viel Zeit und Arbeit investiert. Heute sehen wir, was aus unserer ursprünglichen Idee entstanden ist.

Am 24. September 2026 laden wir Sie zum Tag der offenen Tür ein. Ab 13:00 Uhr bis 19:00 Uhr können sich Interessierte die Villa Sorgenfrei ansehen und sich über unser Konzept informieren.

Mit der Fertigstellung verbinden wir diesen Monat zwei besondere Ereignisse, acht Jahre Pflegedienst und die Eröffnung unseres seniorengerechten Wohnens.

Wir freuen uns darauf, die Türen zu öffnen und ihnen das neue Gebäude zeigen zu dürfen.

Nicole & Ringo Gornig



*Herzlich
willkommen!*



*Tag der Begegnung,
Information & Erleben!*

TAG DER OFFENEN TÜR

Entdecken Sie die Villa Sorgenfrei in Bretnig!

Wir öffnen unsere Türen und laden Sie herzlich ein, unsere Wohnangebote und Leistungen kennenzulernen. Erleben Sie einen Tag voller Informationen, Unterhaltung und Begegnungen.



Villa Sorgenfrei Oberlausitz
Ritter Emil 1652 GmbH
Bischofswerdaer Straße 82
01900 Großröhrsdorf
OT Bretnig

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! ♥

PROGRAMM

- 15:00 → AG Theater vom Hort Bretnig-Hauswalde
 - 16:00 → Tanzshow des TSV Ohorn
 - 17:00 → Blaskapelle Bretnig-Hauswalde
- Musik, Bewegung & gute Stimmung!*

WIR STELLEN UNS VOR:



Pflegeteam
Rödertal
Gesundheits- & Pflegedienst

Ihr ambulanter Pflegedienst in der Region – mit Herz und Kompetenz.



**Für Speis und Trank
ist gesorgt!**



**mein
Hausnotruf**
eine Marke der VOLKSSOLIDARITÄT
Sicherheit auf Knopfdruck.
Zuhause. Jederzeit.



Physio Mobil
Rödertal
... bewegt!
Mobile Physiotherapie –
wir kommen zu Ihnen.



Meditech Sachsen
AUXILIUM
Sanitätshaus
Meditech aus Großröhrsdorf
Hilfsmittel, Beratung und Versorgung.

Computer- und Telefonservice**André Wehnert****Dipl.-Informatiker (TU)****Bahnhofstraße 4****01900 Großbröhrsdorf**

Tel.: 035952/42 92 18

Fax.: 035952/42 92 19

Mobil: 0160/79 25 251

wehnert_andre@yahoo.de



Ihr Rundumservice für Computer, Telefon(anlagen)
und Computervernetzung sowie Zubehör



Datenrettung | Webseitengestaltung
Vermittlung von Telekom-Internet-Anschl.



Eigene Werkstatt | Vor-Ort-Service
Rufen Sie mich an, ich berate Sie!

JEDERZEIT Druckerzeugnisse für Gewerbe und Privat

Abschlusszeitungen · Broschüren · Briefbogen
Flyer · Formulare · Haftetiketten
Kalender · Trauerkarten
Visitenkarten ...

Wir beraten Sie gern!

GROßBRÖHRSDORF
STADTDRUCKEREI

bet. H. Honomich

Lessingstraße 2a · 01900 Großbröhrsdorf

Tel. 035952-30000

mail: honomich@t-online.de

DR. KARIN BASTIAN

www.karinbastianimmobilien.de

Mitarbeiter/in für Immobilienverwaltung

in Großbröhrsdorf mit Computerkenntnissen

ab Januar 2027 in Teilzeit (12 Stunden/Woche) gesucht.

Bewerbungen nur schriftlich an
bastianimmobilien@t-online.de

Freund & Partner GmbH
Steuerberatungsgesellschaft
Niederlassung Großbröhrsdorf

Unser Leistungsangebot:

- Steuererklärungen für Arbeitnehmer und Rentner
- Existenzgründungsberatung
- komplette steuerliche Betreuung
branchenübergreifend für alle Rechtsformen
(Buchführung, Lohnabrechnung,
Jahresabschlüsse, Steuererklärungen,
gestaltende und vorausschauende Beratung)

ETL

Mitglied der
European Tax and Law

Rathausstraße 6
01900 Großbröhrsdorf
Tel. (03 59 52) 4 82 39
Fax (03 59 52) 3 28 46

Mo-Do 7.30-17.00
Fr 7.30-15.00

und nach Vereinbarung

Fragen Sie uns!



- Dachklempner
- Gerüstbau
- Dachreparaturen
- Dachdeckerarbeiten
- Kranservice



Eine Dachsanierung mit uns hat jede Menge Vorteile:

sorgfältige und individuelle Planung, die vieles möglich macht!

Ein eingespieltes Team und modernste Materialien,
die halten, was wir jahrzehntelang versprechen.

F.-A.-Rentsch-Str. 6a · 01900 Großbröhrsdorf

Tel.: (03 59 52) 4 22 63 · Funk (0172) 6 44 58 65 · www.mh-bedachung.de

RAVI

Verdichtungstechnik GmbH

Pulsnitze Str. 41 · 01900 Großbröhrsdorf

www.ravi.de info@ravi.de

✓ VERKAUF

✓ SERVICE

✓ REPARATUREN

✓ VERMIETUNG

✓ BETONVERDICHUNG: HF-Innenvibratoren/Außenvibratoren und Frequenzumformer

✓ BODENVERDICHUNG: Vibrationsstampfer und Vibrationsplatten

Ratskeller Trattoria dell Arte

IM ANGEBOT

Schnitzel mit Steinpilzen

**Tischreservierungen
erwünscht**

Rathausplatz 1, ☎ 03 59 52/41 48 85

Geöffnet: Mo-Fr 17-22 Uhr; Sa, So, Feiertag 11-14 u. 17-22 Uhr; Dienstag Ruhetag

Der Ratskeller und sein Team freuen sich auf Sie!

Neue Termine Lichtbildervortrag

„Wo stand ich?“



Die Dörfer und Städte haben
sich seit ihrer Gründung im-
mer wieder baulich verändert.
So auch Großbröhrsdorf.
Manchmal ist nur ein Haus
oder eine Scheune abgebro-
chen worden. Anfang der 90er
Jahre war es nun mit der ent-
sprechenden Technik möglich,

ganze Häuserzeilen und auch große Fabriken in kürzester Zeit abzurei-
sen – wie z.B. Turm-Schurigs, C. G. Großmann oder die Tischfabrik.

Ich lade Sie hiermit ein, uns gemeinsam an einige Veränderungen zu
erinnern. Können Sie sich noch erinnern, wieviel Häuser zwischen dem
ehemaligen Lehrlingswohnheim und der Joh.-Seb.-Bach-Straße fehlen?

Es grüßt Sie herzlich und freut sich auf Ihr Kommen
Henry Honomich

Beginn jeweils 19.30 Uhr

Donnerstag, 15.10.2026

Donnerstag, 22.10.2026

Freitag, 30.10.2026

Festplatzgaststätte Großbröhrsdorf

Platzreservierung unter 03 59 52 - 4 61 74

Hausmeister in Großbröhrsdorf gesucht! Bitte melden unter Tel.: 0163 / 30 17 200



01896 **Lichtenberg**
Großbröhrsdorfer Straße 43

035 955-45186
www.natursteine-rentzsch.de
natursteine-rentzsch@t-online.de

**AUSSTELLUNG
UND BERATUNG**
Grabmale
Urnensteine
Liegesteine
Individuelle Inschriften
und Ornamente

Besuchen Sie unsere Ausstellung.

30 JAHRE
FÜR SIE DA

Panitz-Reisen

Fahrservice im Rödertal & Umgebung

Krankenfahrten für alle Krankenkassen – Arzt – Reha
Chemo – Bestrahlungen – behindertengerechte Rollstuhltransporte
Zubringer zum Bus – Flug – Bahn
Anmietverkehr Familienfahrten

Tel.: 035952-30519 - Rathausstraße 6 - Großbröhrsdorf



Immobilien

Beratung + Verkauf
seit 1994 Fachmann vor Ort

Maklerbüro Haupe
01900 Großbröhrsdorf - Großmannstr. 4
035952 48258 - 0172 3523310 - www.maklerbuero-haupe.de

Elefant prüft Blutdruckmessgeräte



Prüftag für Blutdruckmessgeräte am 30.09.2026
Eine regelmäßige Überprüfung Ihres Blutdruckmessgerätes ist wichtig für eine zuverlässige Wiedergabe der Werte und eine gezielte Kontrolle Ihres Blutdruckes.

Lassen Sie Ihr persönliches Blutdruckmessgerät bei uns prüfen!
Wir bitten um Abgabe des Gerätes bis zum 29.09.2026.

ELEFANTEN APOTHEKE
Großbröhrsdorf

apofant e.K. Elefanten Apotheke, Sitz in Großbröhrsdorf
Apotheker Thomas Lappe
Elefanten Apotheke Großbröhrsdorf
Mühlstraße 1
01900 Großbröhrsdorf
Tel.: 0800-276 32 68 (kostenlos)
Fax: 03 59 52-589 16
E-Mail: eagr@apofant.de
Internet: www.apofant.de
Onlineshop: shop.apofant.de
A meine-apotheke-grd.apofant.de
f [elefanten.apotheke.grossroehrsdorf](https://www.facebook.com/elefanten.apotheke.grossroehrsdorf)

gültig vom 17.09. bis 23.09.2026

25% Rabatt*

*Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel, Dauerniedrigpreisartikel, Rezepturen, Analysen.
Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware, keine Ausdrucke und Kopien. Pro Einkauf nur ein Rabatt-Gutschein bis max. 25,- Euro Rabatt einlösbar. Nur beim Einkauf vor Ort einlösbar.

Gutschein verpasst? Kein Problem! Gutscheine, Aktionen und Angebote auch online unter:
www.apofant.de/aktuell

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 08:00 - 19:00 Uhr
Sa: 08:00 - 13:00 Uhr



Preisbowling

25-27.9.2026!

- ★ 3 Spiele - Gesamtergebnis zählt
- ★ Mehrfachstarts möglich - Startgebühr je 9 €
- ★ 3 Wertungen > Damen, Herren und Kids 10-13

Sonntag 18 Uhr Siegerehrung
Bitte Startplatz reservieren!
Tel.: 035952 32938

Bowling-Treff
30 Jahre in Bretnig
1996 - 2026

Infos:
www.bowling-treff-bischofswerda.de

Inserieren im Rödertal-Anzeiger?
Tel.: 03 59 52 - 300 00 oder druck.anzeiger@gmx.de



Großbröhrsdorfer Agrargenossenschaft eG

Speisekartoffeln aus eigenem Anbau

In den Zeiträumen
01.10.-02.10.2026 und 08.10.-10.10.2026
erfolgt der **Verkauf** NUR in der Halle im Gewerbegebiet.
donnerstags 8.⁰⁰-18.⁰⁰ Uhr, freitags 8.⁰⁰-16.⁰⁰ Uhr,
samstags 8.⁰⁰-12.⁰⁰ Uhr

Ab dem 12.10.2026 findet der **Verkauf im Büro Alte Straße 60**,
Mo – Fr von 8.⁰⁰-16.⁰⁰ Uhr statt, solange der Vorrat reicht.

Im Angebot sind mehlig bzw. vorwiegend fest kochende Kartoffeln der Sorten Polly, Laura, Birgit und Wega – solange der Vorrat reicht.
Des Weiteren verkaufen wir Futtergetreide, kleine Stroh- und Heuballen und Backmohn aus eigenem Anbau sowie Honig aus der Region.

Weitere Informationen erhalten Sie unter folgender Adresse:
Großbröhrsdorfer Agrargenossenschaft eG
Alte Straße 60 - 01900 Großbröhrsdorf
Telefon: (03 59 52) 4 68 53

Wir sind stets um eine gute Qualität unserer Produkte bemüht.